

## «Powershore Abarth SP»

Abarth, Synonym für italienisches Fahrzeugtuning der Extraklasse, gibt nun auch in Zusammenarbeit mit Schlauchbootspezialist Sacs und Motorenhersteller Yamaha sein Debüt auf dem Wasser. Der italienische Designer Christian Grande entwickelte in Zusammenarbeit mit dem «Centro Stile Fiat», dem Design Center von Fiat, auf Basis des Strider 12S von Sacs eine neue, aggressivere Version - das «Powershore Abarth SP». Das 40ft «Powershore Abarth SP» RiB ist ideal für all jene, die sich viel Leistung und High-Tech bei einfacher Bedienung und hohem Komfort wünschen.

Im Bereich Antrieb griff Abarth wie schon bei seinem Konzept Bike «Yamaha FZ1 Abarth Assetto Corse» nun erneut auf die Kraft und Zuverlässigkeit der Yamaha Motoren zurück. Als einer der führenden Hersteller von Außenbordmotoren ist Yamaha für seine Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bekannt. Der 350PS starke Yamaha F350 Außenborder repräsentiert dabei den Höhepunkt der technischen Entwicklung auf diesem Sektor und ist derzeit der einzige V8 Außenbordermotor. Gleich drei dieser Kraftpakete sorgen am Heck des rund 6t schweren «Powershore Abarth SP» für Vortrieb bis zu den maximal erreichbaren 62 Knoten. Schon ab 12 Knoten kommt der stark aufgekeimte Rumpf ins Gleiten und hat mit 48 Knoten eine dem Temperament entsprechende Reisegeschwindigkeit mit sicheren Fahreigenschaften.

Das RiB kommt in der typischen Abarth Lackierung daher und lenkt die Aufmerksamkeit mit einer perfekten Integration von Sportlichkeit und dem nautischen Design auf sich. Ins-



gesamt stehen rund acht Quadratmeter im Bug- und Heckbereich als Liegefläche für Sonnenhungrige zur Verfügung, allesamt mit hochwertigen, wasserfester Polstern belegt, die auch bei hohen Geschwindigkeiten an ihrem Platz bleiben. Im vielseitig nutzbaren Cockpit, ausgestattet mit einer Sitzbank, die sich im hinteren Bereich auch zu einem Tisch für Drinks umfunktionieren läßt, und einem aufklappbaren Sonnenschutz, ist auch eine mit Grill, Waschbecken und

Kühlschrank gut ausgestattete Küchenecke vorhanden. Ebenso zur Ausstattung gehört ein Badezimmer mit stimulierenden LED Lichtern im Duschkopf. Die Kabine bietet mit ihrer in schwarz/weiß gehaltenen Ausstattung Schlafplätze für zwei Personen. Die Gemeinschaftsarbeit der Firmen Abarth, Sacs und Yamaha bietet ein ganz spezielles Rib in allen Bereichen. Rund 400.000,- Euro muß der potentielle Kunde für soviel Exklusivität und Leistung hinlegen.